

INHALT

I.....MARKTÜBERSICHT.....	3
A) Milchanlieferung	4
B) Produktion	5
II.....PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	7
C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof.....	7
III.....GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	8
D) Milchanlieferung	8
E) Erzeugermilchpreis – Österreich	9
F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern.....	10
IV.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	11
H) Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern	11
I) Übersicht EU-Produktpreise 24. Kalenderwoche 2016.....	11
J) Notierungen Milchprodukte Neuseeland	12
K) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten.....	13
V.....GRAFIKEN INTERNATIONAL	14
L) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28.....	14
M) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe.....	14
N) EU - Milchanlieferung.....	15
O) EU - Magermilchpulverpreise.....	15
P) Marktpreise Butter.....	16
Q) Marktpreise Cheddar.....	16
R) Marktpreise Vollmilchpulver.....	17
S) Marktpreise Magermilchpulver.....	17
T) Internationaler Handel Butter.....	18
U) Internationaler Handel Käse.....	18
V) Internationaler Handel Vollmilchpulver.....	19
W) Internationaler Handel Magermilchpulver.....	19

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Milchmarkt

Erzeugermilchpreis steigt auch im November

Wie schon im Vormonat führten der höhere Fett- und Eiweißgehalt in Verbindung mit einem höheren Grundpreis zu einem Anstieg des Erzeugermilchpreises.

Im November wurden von den Molkereien 41,44 Cent/kg (alle Qualitäten, natürlicher Fettgehalt, netto) an die Produzenten bezahlt. Auch für Dezember wird nach Einschätzung der AMA ein stabiler Milchpreis erwartet.

Milchanlieferung auf Rekordniveau

Die Milchanlieferung in Österreich stieg im November im Vergleich zum Vorjahr um 10,2 Prozent, die Milchmenge hebt immer stärker vom Vorjahr ab.

Nicht nur in Österreich, sondern auch EU-weit bewegt sich die Milchanlieferung auf Rekordniveau, dabei steht in der gesamten EU die Phase der saisonal stärksten Milchanlieferung noch bevor. Im Vorjahresvergleich wird in den USA, Ozeanien und auch in allen anderen marktrelevanten Ländern deutlich mehr Milch angeliefert.

Das hohe Angebot an Rohmilch bedeutet einen Preisrückgang, der bereits bei allen international gehandelten Milchprodukten zu beobachten ist. Die in den letzten Monaten rasant angestiegenen EU-Butterpreise, sind am ebenso steilen Weg zurück auf „normales Niveau“, die EU Magermilchpulverpreise sind im historischen Tief und auch die EU Käsepreise sind rückläufig.

Die rückläufige Preisentwicklung am internationalen Markt mit der zusätzlichen Bürde der hohen EU-Magermilchpulverbestände beeinflussen auch den österreichischen Markt neben der hohen heimischen Milchanlieferung. Diese Faktoren werden sich negativ auf den Erzeugermilchpreis auswirken.

Österreichische Molkereien überlegen daher ein individuelles Programm zur Stabilisierung der Mengen für ihre Milchlieferanten einzuführen. Ziel dieses Programms ist es, nicht mehr Milch angeliefert zu bekommen als verarbeitet und zu kostendeckenden Preisen abgesetzt werden kann.

Im Vergleich zum Vorjahr versenden österreichische Molkereien seit Mitte des Jahres 2017 mehr Milch an andere Mitgliedstaaten. Im November wurden bereits 30.680 t Milch an andere Mitgliedstaaten versendet. Das ist gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 53,9 Prozent.

Glyphosat

Auf das aktuelle und brisante Thema Glyphosat gibt es die verschiedensten Reaktionen. Die Molkereien wie zum Beispiel in Deutschland: Berchtesgaden, Molkerei Goldsteig oder hierzulande die Berglandmilch verbieten ihren Lieferanten Glyphosat auf ihren Äckern und Wiesen auszubringen. Der Lebensmittel-Einzelhandel erhöht ebenfalls den Druck auf seine Lieferanten, den Glyphosatgehalt deutlich zu reduzieren, im besten Fall diesen Wirkstoff komplett wegzulassen. Eigene Standards sind daher absehbar.

Das Herbizid Glyphosat ist in der EU zumindest die nächsten 5 Jahre zugelassen und darf weiterhin eingesetzt werden; dass Lebensmittel-Verarbeiter, Futtermittelhersteller sowie der Handel höhere Anforderungen und strengere Standards fordern, stellt die Landwirtschaft vor eine große Herausforderung.

Internationaler Milchmarkt

EU-Export von Magermilchpulver deutlich gestiegen

In der EU ist im Zeitraum Jänner bis Oktober 2017 eine Steigerung der Drittlandexporte von Magermilchpulver um 39 Prozent auf rund 663.000 t verzeichnet worden. Die Ausfuhren von Vollmilchpulver konnten um 2 Prozent erhöht werden. Es wurden 337.000 t ausgeführt. Bei Käse fiel das Plus mit 4 Prozent auf 695.000 t etwas höher aus. Bei Butter hingegen kam es zu einem starken Rückgang der Exporte. Es wurde um 17 Prozent weniger Butter exportiert. Vor allem die Lieferungen von EU-Butter in die USA (größter Abnehmer) fielen in den ersten zehn Monaten des Jahres 2017 um 51 Prozent höher aus als im Vorjahreszeitraum. China kaufte ebenfalls mehr Butter aus der EU und zwar um 13 Prozent mehr. Gleichzeitig schrumpften allerdings die Exporte nach Saudi-Arabien und Japan. Der weltweit größte Exporteur von Butter und Butteröl war in diesem Zeitraum Neuseeland, mit einer Menge von 341.000 t; an zweiter Stelle liegt die EU mit 153.000 t.

Bei Käse waren die USA ebenfalls der wichtigste Marktpartner für die EU. Die Lieferungen blieben stabil. Japan kaufte allerdings in dem Zeitraum Jänner bis Oktober 2017 um fast 81.000 t mehr Käse ein, was ein Plus von 25 Prozent bedeutet. Südkorea erhöhte die Einfuhren von Käse um 12 Prozent (41.000 t).

Mit den oben genannten 695.000 t führt die EU das Feld an, gefolgt von den USA mit 286.000 t und Neuseeland mit 277.000 t.

Bei Magermilchpulver aus der EU war Algerien mit 104.000 t (ein Plus von 45 Prozent) der wichtigste Abnehmer. Dahinter folgten China mit 65.000 t (eine deutliche Steigerung von 65 Prozent) sowie Indonesien mit 54.000 t (ein Plus von 35 Prozent).

Bei Vollmilchpulver aus der EU war Algerien ebenfalls der größte Abnehmer. Hier konnte die Menge mit knapp 62.000 t sogar mehr als verdoppelt und somit ein Plus von 126 Prozent erreicht werden. Neuseeland ist auch bei Vollmilchpulver weltweit der größte Exporteur und führt das Ranking mit etwa 1 Mio. t an. An zweiter Stelle steht wieder die EU mit einer Menge von 337.000 t.

A) Milchanlieferung

1. Erzeugte Milch in Österreich (in t), die an Molkereien und Käseereien angeliefert wird

Die Aufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Achtung: Milchmengen österreichischer Lieferanten an Molkereien in andere Mitgliedsstaaten sind bereits inkludiert!

Bundesland	November			Jänner bis November		
	2016	2017	%	2016	2017	%
Burgenland	1.957	2.119	8,3	23.622	24.457	3,5
Niederösterreich	46.699	52.771	13,0	573.634	596.073	3,9
Oberösterreich	76.741	85.312	11,2	935.051	970.242	3,8
Salzburg	25.276	27.335	8,1	306.072	315.500	3,1
Steiermark	37.819	41.268	9,1	470.261	481.029	2,3
Kärnten	14.736	15.995	8,5	183.513	189.081	3,0
Tirol	23.958	25.967	8,4	304.021	306.731	0,9
Vorarlberg	12.002	12.835	6,9	141.241	144.221	2,1
ÖSTERREICH	239.187	263.602	10,2	2.937.415	3.028.336	3,1

Quelle: AMA Monatliche Lieferantendaten

2. Angelieferte Milch an österreichische Molkereien und Käseereien (in t)

Achtung: Jene österreichischen Milchmengen die von Landwirten an Molkereien in andere Mitgliedsstaaten geliefert werden, sind nicht enthalten!

	November			Jänner bis November		
	2016	2017	%	2016	2017	%
Milchanlieferung in Österreich	231.023	254.508	10,2	2.840.472	2.924.516	3,0
Biomilchanlieferung	36.699	42.229	15,1	431.230	479.114	11,1
Heumilchanlieferung	27.768	30.204	8,8	367.333	331.500	-9,8

3. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	November			Jänner bis November		
	2016	2017	in %	2016	2017	%
Versand an die Mitgliedstaaten	19.939	30.680	53,9	292.101	316.234	8,3
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	8.774	6.501	-25,9	88.591	78.585	-11,3

B) Produktion

1. Voll-, Mager und Molkepulver (in t)

Produkt	November			Jänner bis November		
	2016	2017	%	2016	2017	%
Vollmilchpulver	100	0	-100,0	3.931	1.091	-72,3
Magermilchpulver	267	635	138,2	3.725	5.855	57,2
Molkepulver	3.281	3.003	-8,5	33.620	32.507	-3,3

2. Produktion (in t)

Produkt	November			Jänner bis November		
	2016	2017	%	2016	2017	%
Trinkmilch frisch	6.082	5.487	-9,8	70.428	63.019	-10,5
Trinkmilch ESL	28.730	28.523	-0,7	304.841	307.020	0,7
UHT-Milch	33.860	28.663	-15,3	345.118	344.563	-0,2
Mischtrunk	24.985	24.922	-0,3	297.712	315.596	6,0
Süßrahm	4.373	3.886	-11,1	47.445	45.452	-4,2
Sauerrahm	1.724	1.734	0,6	21.023	20.994	-0,1
Butter	2.680	3.245	21,1	31.733	33.178	4,6
Hartkäse	3.312	3.736	12,8	42.134	44.386	5,3
Schnittkäse	5.252	6.038	15,0	65.359	64.084	-2,0
Weichkäse	1.776	1.715	-3,4	18.889	20.493	8,5
Frischkäse	2.117	2.180	3,0	22.927	24.969	8,9
Käse Gesamt	12.457	13.669	9,7	149.309	153.931	3,1
Speisetopfen	2.457	2.380	-3,1	29.200	28.611	-2,0
Industrietopfen	59	62	4,5	730	709	-2,9
Topfen Gesamt	2.516	2.442	-3,0	29.930	29.321	-2,0

Quelle: AMA Monatsmeldung

3. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich 2017						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse KZ<50.000 ZZ<250.000 %	Keimzahl		Somatische Zellen	
			1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Jänner	99,54	90,00	9,68	0,32	9,82	0,18
Februar	99,43	90,21	9,37	0,38	9,52	0,23
März	99,50	90,68	8,94	0,38	9,07	0,25
April	99,48	90,45	9,17	0,37	9,29	0,25
Mai	99,47	88,59	11,03	0,38	11,22	0,19
Juni	99,13	84,90	14,62	0,48	14,70	0,40
Juli	99,07	83,38	16,18	0,44	15,99	0,64
August	98,66	81,70	17,73	0,57	17,37	0,93
September	98,78	85,24	14,40	0,37	14,11	0,66
Oktober	99,36	87,35	12,33	0,32	12,27	0,38
November	99,50	89,46	10,24	0,29	10,27	0,27

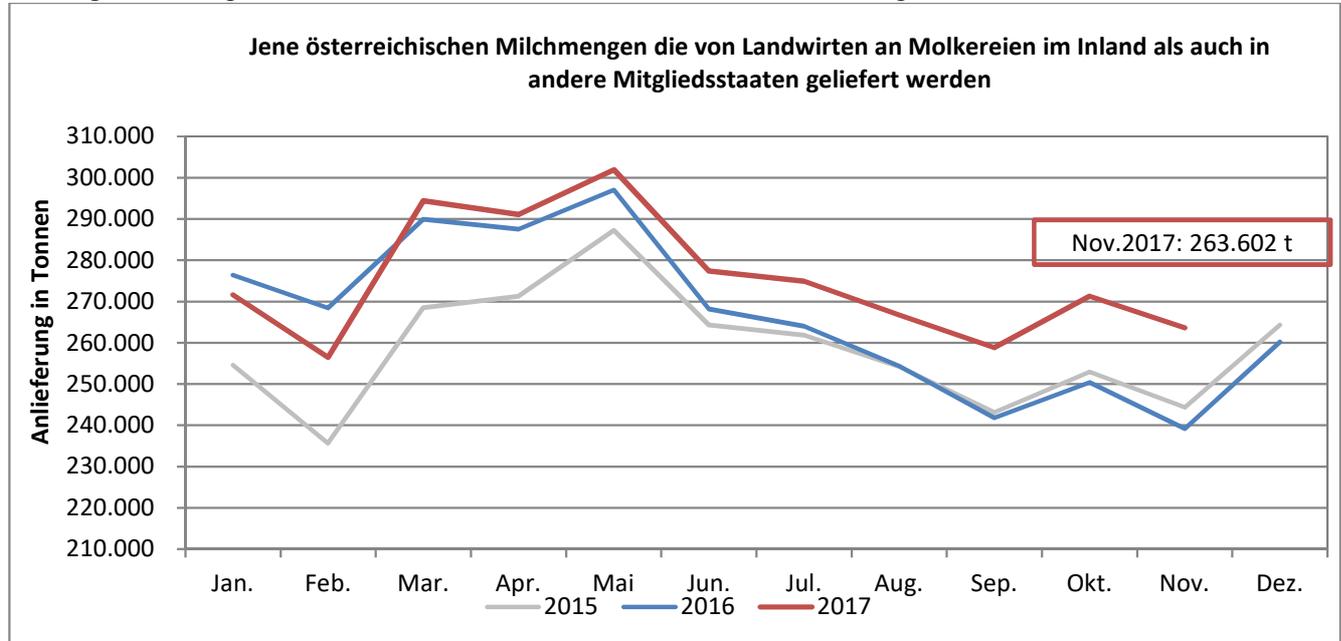
Quelle: AMA Monatsmeldung

III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D) Milchanlieferung

1. Erzeugte Milch in Österreich (in t), die an Molkereien und Käsereien angeliefert wird

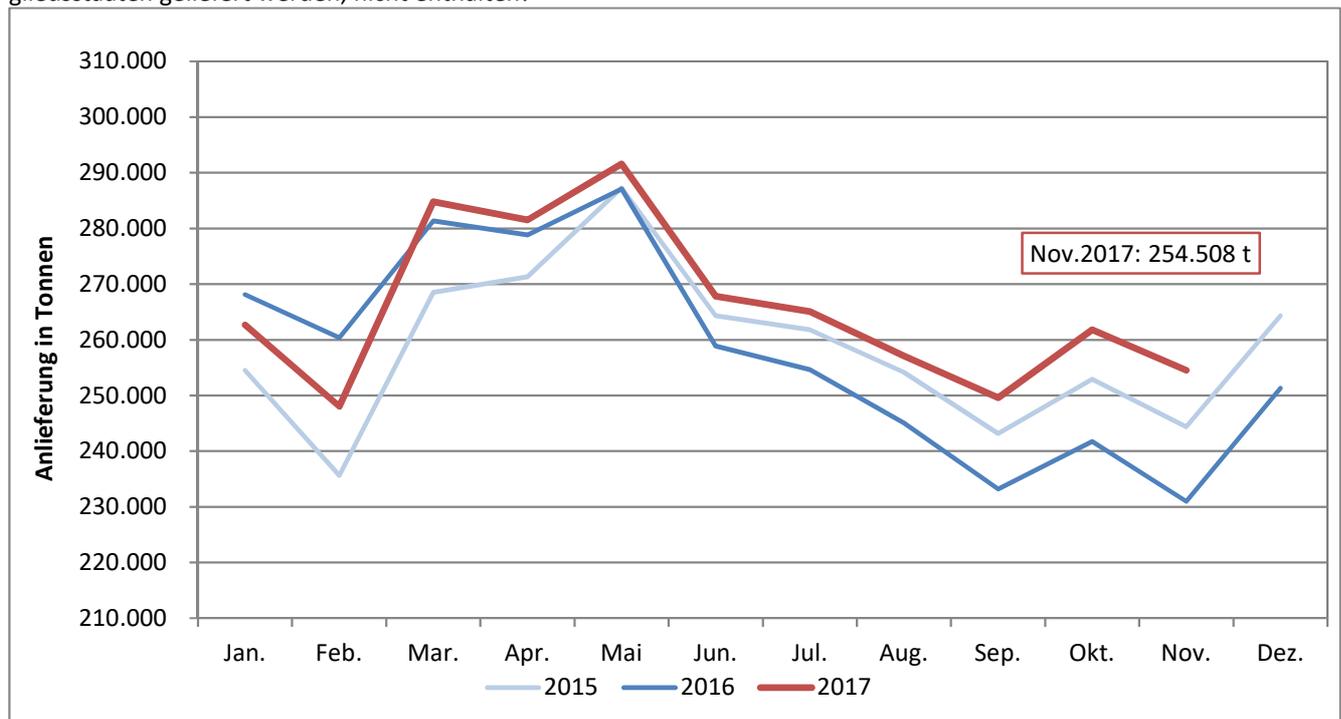
Achtung: Milchmengen österreichischer Lieferanten an Molkereien in andere Mitgliedsstaaten sind bereits inkludiert!



Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

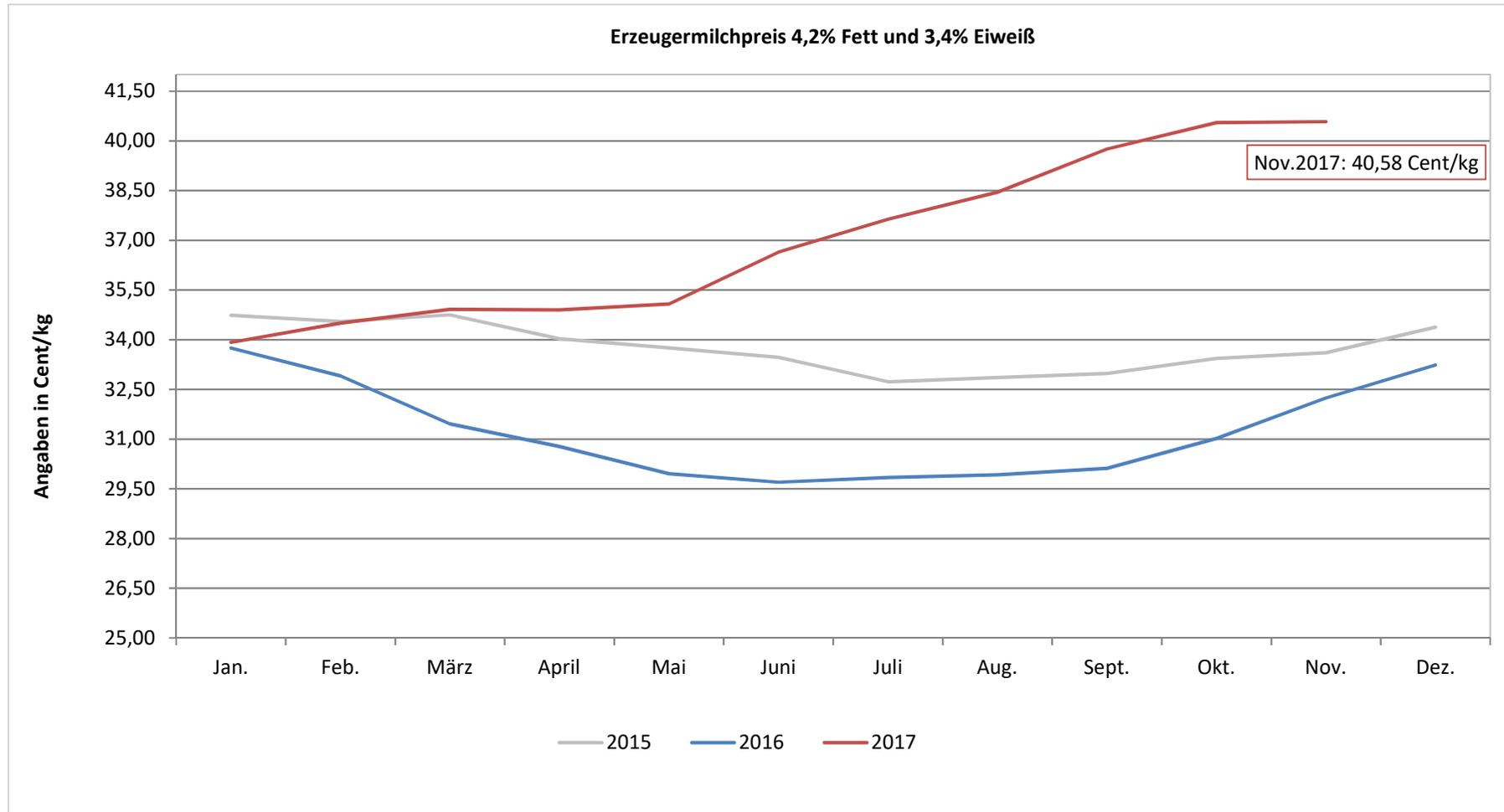
2. Angelieferte Milch an österreichische Molkereien und Käsereien (in t)

Achtung: Ab Jänner 2016 sind jene österreichischen Milchmengen die von Landwirten an Molkereien in andere Mitgliedsstaaten geliefert werden, nicht enthalten!



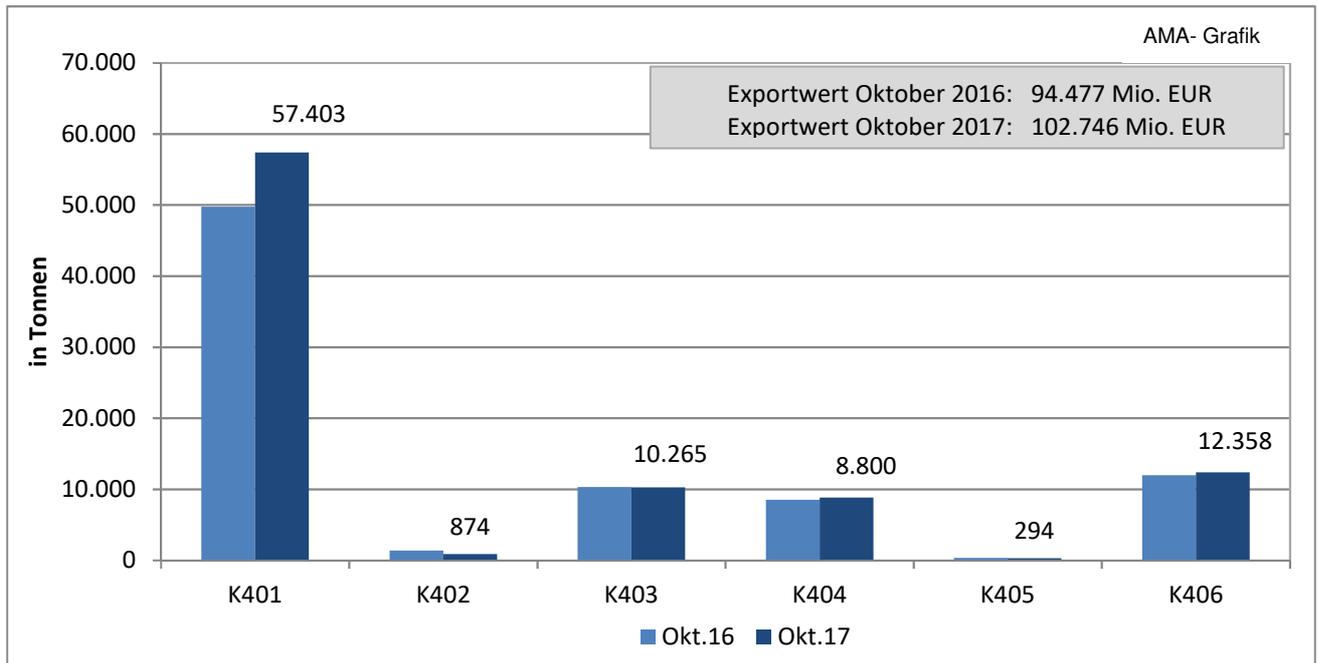
Quelle: AMA Monatsmeldung

E) Erzeugermilchpreis – Österreich

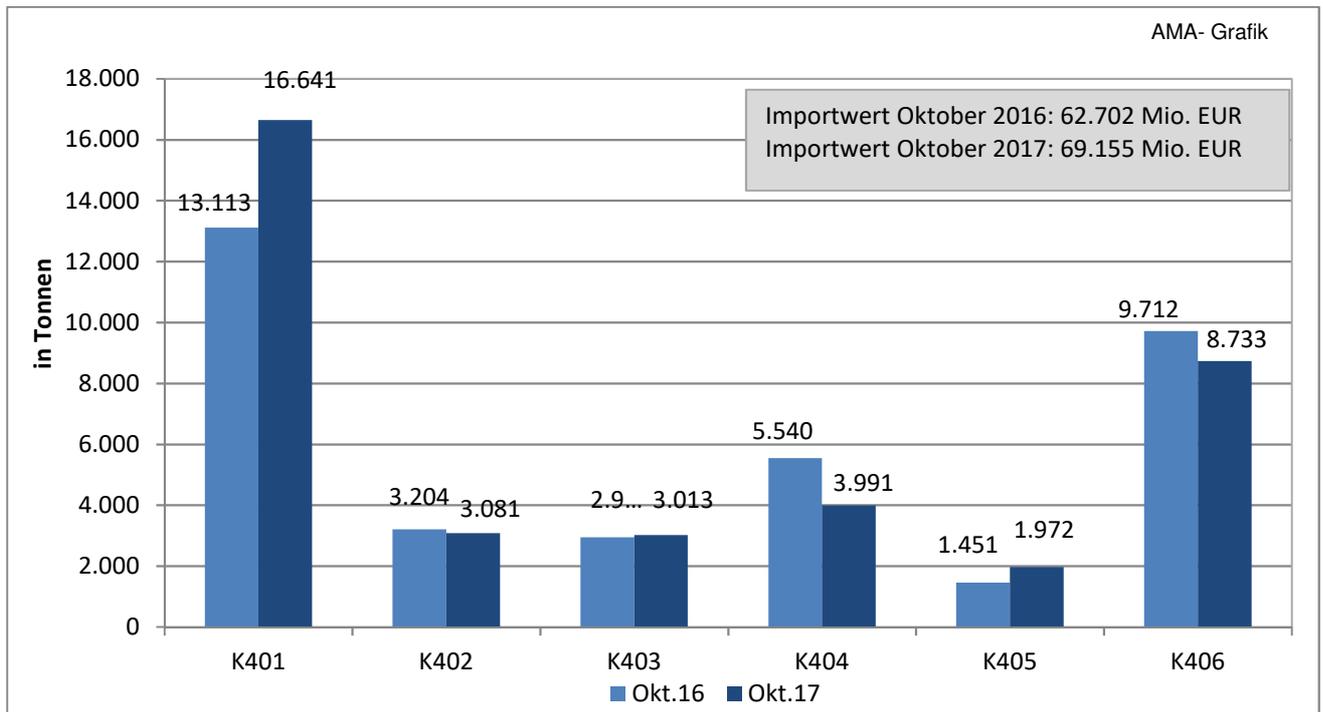


Quelle: AMA Monatsmeldung

F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate	2016			2017		
	Österreich	Deutschland	Bayern	Österreich	Deutschland	Bayern
Jänner	33,17	27,45	29,41	33,32	32,53	32,80
Februar	32,31	26,82	28,77	33,91	32,68	33,03
März	30,88	25,83	27,83	34,34	32,63	33,19
April	30,20	24,59	26,62	34,31	32,66	33,33
Mai	29,37	23,08	25,49	34,49	33,31	33,70
Juni	29,11	22,83	25,26	36,05	34,42	34,59
Juli	29,25	23,22	25,36	37,04	35,97	36,08
August	29,33	23,88	25,99	37,86	37,26	36,88
September	29,52	25,70	27,14	39,16	38,53	37,93
Oktober	30,43	28,84	29,02	39,96	*39,10	*37,93
November	31,63	31,19	30,66	39,99	**	**
Dezember	32,64	31,94	31,40			

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

*) geschätzte Daten

**) Daten noch nicht vorhanden

I) Übersicht EU-Produktpreise 52. Kalenderwoche 2017

Produkt	EU- Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	458	-1,2	6,0
Magermilchpulver	145	0,2	-31,0
Vollmilchpulver	265	0,3	-15,0
Cheddar	316	-0,3	-4,0
Edamer	307	1,0	-7,0
Gouda	323	0,2	4,0
Emmentaler	442	0,9	6,0
Molkepulver	66	0,8	-27,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J) Notierungen Milchprodukte Neuseeland
GLOBAL DAIRY TRADE (Fonterra)

 Ergebnisse der Auktion vom 2.Jänner 2018 *in USD/t*

Produkt	Kontrakt 1 Feb.18	Kontrakt 2 Mär.18	Kontrakt 3 Apr.18	Kontrakt 4 Mai.18	Kontrakt 5 Jun.18	Kontrakt 6 Jul.18	Gewichteter Ø preis	% Vergleich vorherige Handelssitzung
Milchfett	6,474	6,371	6,397	6,454	6,414	kein Angebot	6,405	-0,2
Butter	4,535	4,495	4,505	4,495	4,500	kein Angebot	4,501	0,6
Buttermilchpulver	1,950	1,786	1,940	1,950	1,965	kein Angebot	1,866	-7,3
Cheddar	3,350	3,321	3,331	3,298	3,306	kein Angebot	3,317	-2,1
Labkasein	4,390	4,425	4,385	4,445	4,465	kein Angebot	4,419	-1,1
Magermilchpulver	1,860	1,674	1,743	1,743	1,718	kein Angebot	1,699	1,6
Vollmilchpulver	2,860	2,860	2,897	2,913	2,942	kein Angebot	2,886	4,2

* Veränderungen zur vorherigen Handelssitzung (14-tägige Handelssitzungen)

 Anmerkung: Preise von US-Dollar in Euro umgerechnet, 02.01.2018: **1 EUR = 1,2065 USD**

 Quelle: www.globaldairytrade.info

K) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten

Amtliche Preisnotierungen vom 10.Jänner 2018

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	2440 - 2590	2470 - 2590	2515	↘
Magermilchpulver 25 kg Sack	1310 - 1420	1340 - 1420	1365	↘
Magermilchpulver lose	1270 - 1300	1280 - 1310	1285	↘

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	Preisspanne	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	720	720	670 - 740	→
Süßmolkepulver lose	600	580	580 - 620	↗

Monatsdurchschnitt Dezember 2017 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t	Dezember 2017	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2440 - 2590	↘
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	1310 - 1420	↘
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	1270 - 1300	↘
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	753,33	↗
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	566,67	↘

Preise netto, ab Werk, Sprühware

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover

Amtliche Preisnotierungen vom 10.Jänner 2018

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	5,36 - 5,44	5,36 - 5,44	→
Markenbutter, lose, 25 kg	4,00 - 4,20	4,00 - 4,25	↘

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	2,60 - 2,80	2,70 - 2,95	↘
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	2,50 - 2,70	2,70 - 2,85	↘

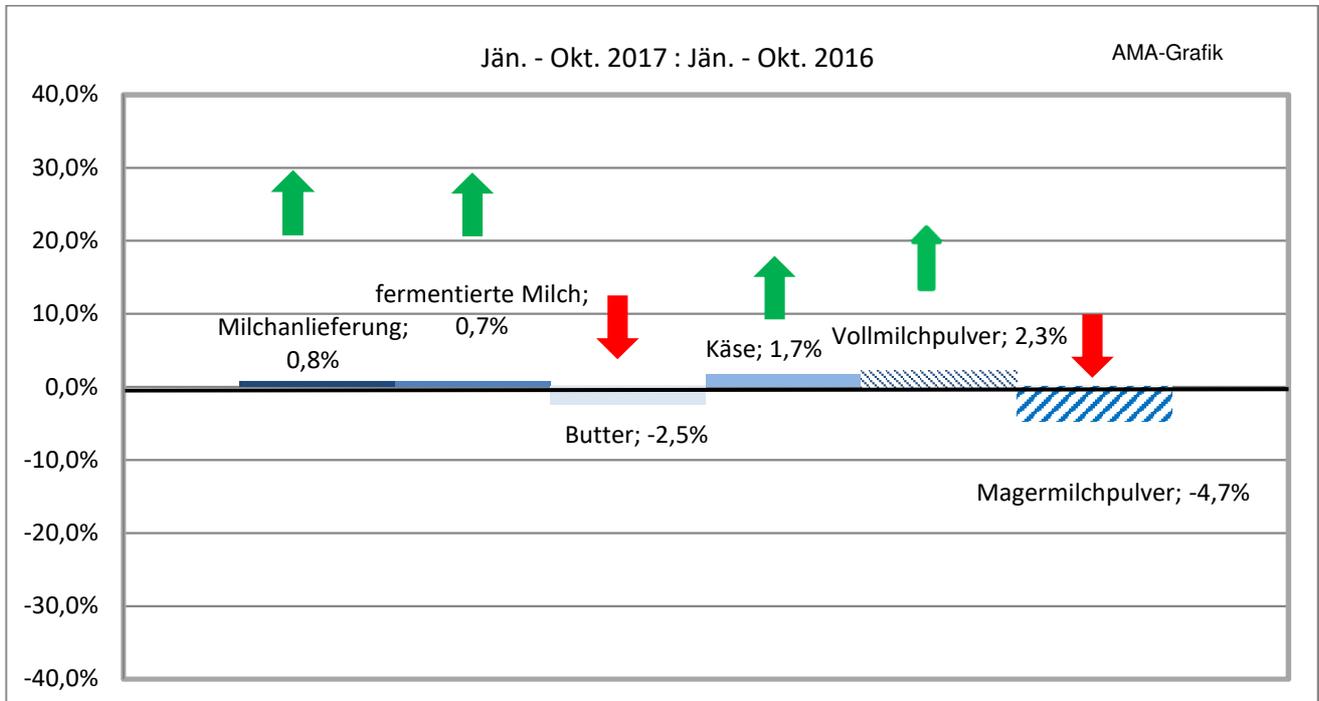
Fakturapreis in EUR/kg **	Dezember	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	2,95 - 3,25	↘

** Kaufpreis des Handels ohne Steuer, ab Werk, einschließlich Verpackung

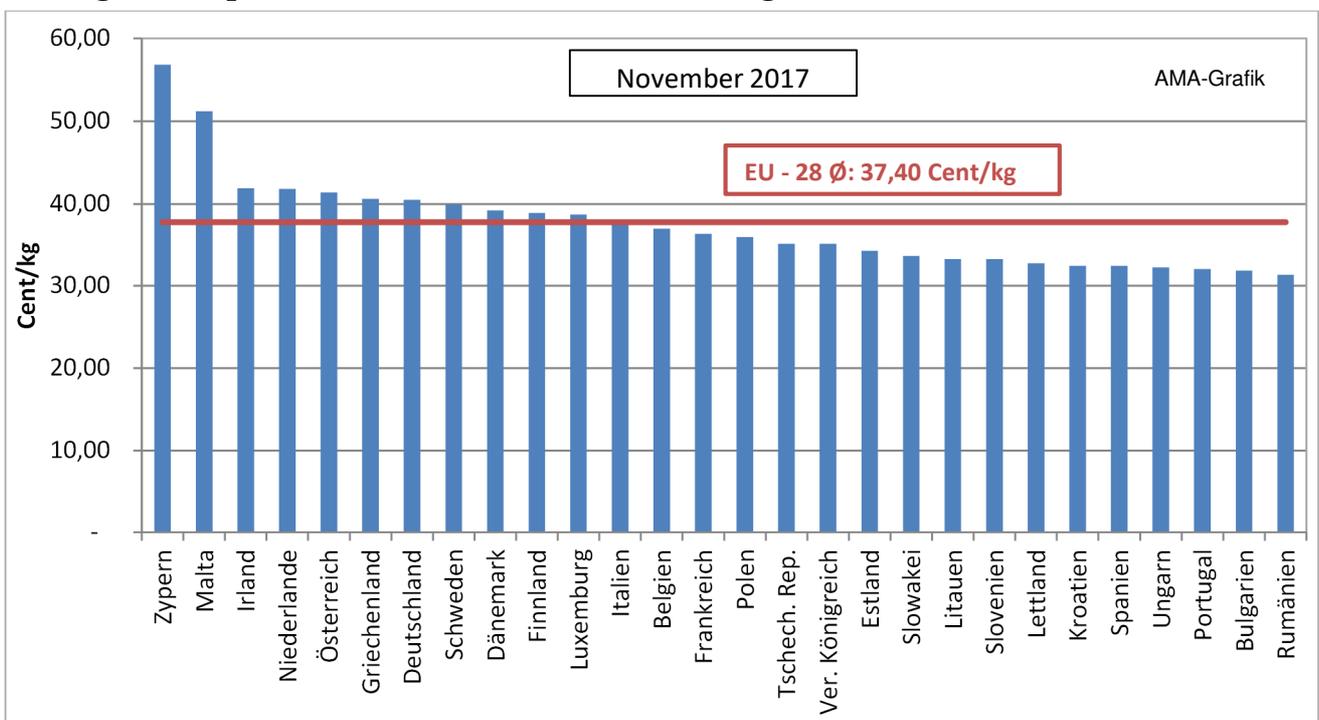
 Quelle: www.butterkaeseboerse.de

V GRAFIKEN INTERNATIONAL

L) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28



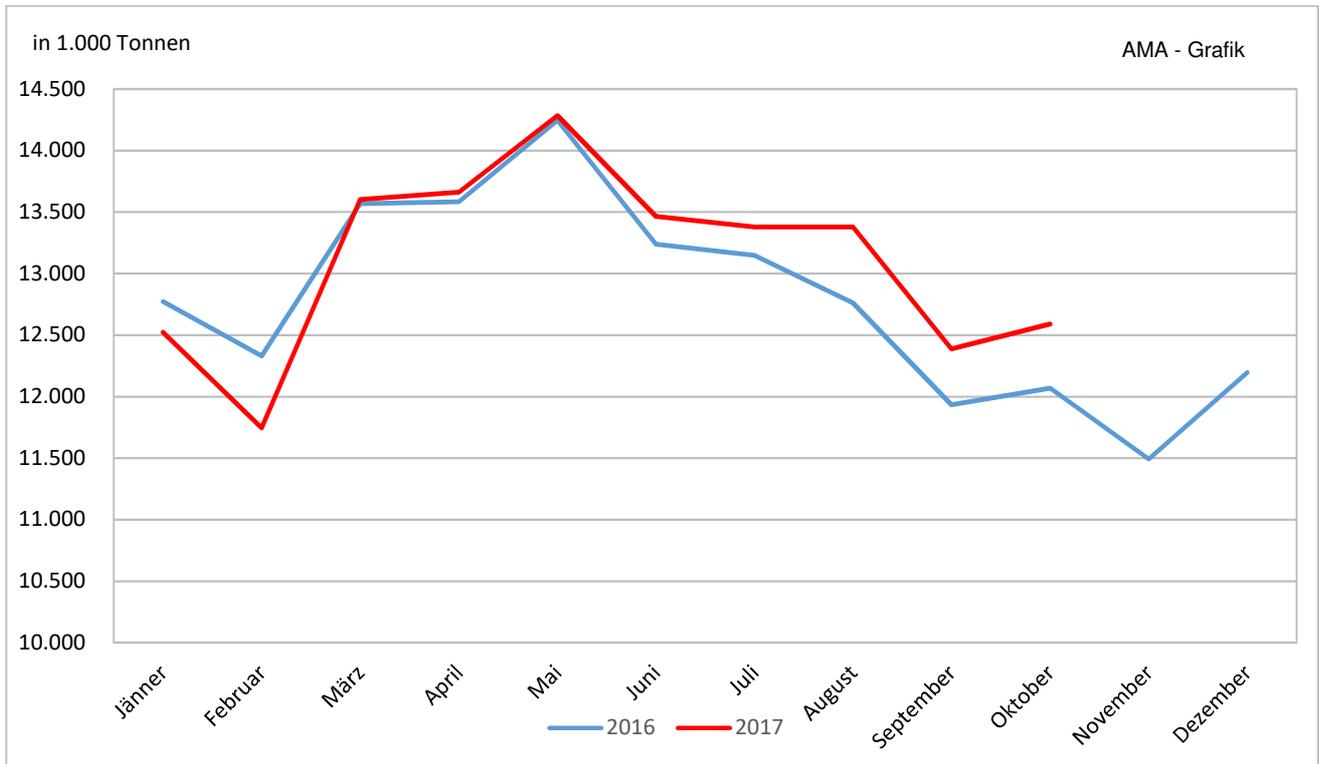
M) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28 in EUR/100 kg. exkl. Ust, tatsächliche Inhaltsstoffe



ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich. Grafik enthält auch vorläufige und geschätzte Zahlen.

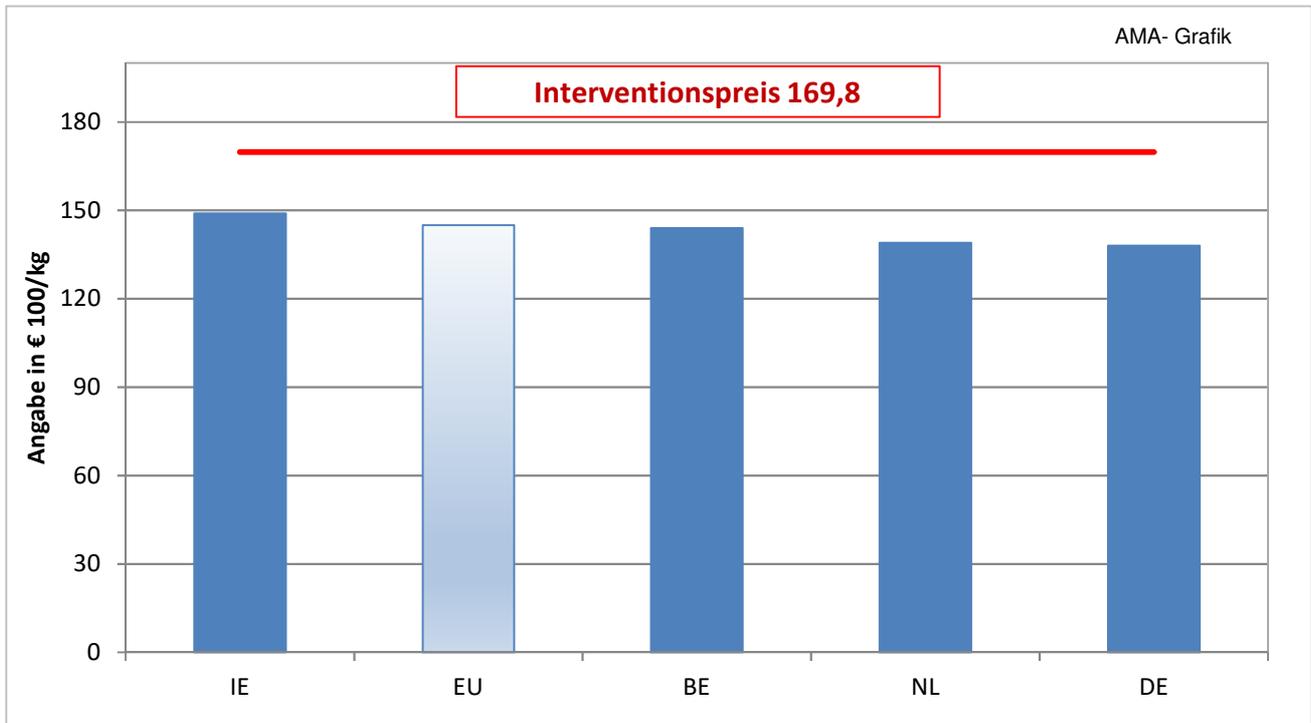
Quelle: CIRCA - EU Homepage

N) EU- Milchanlieferung



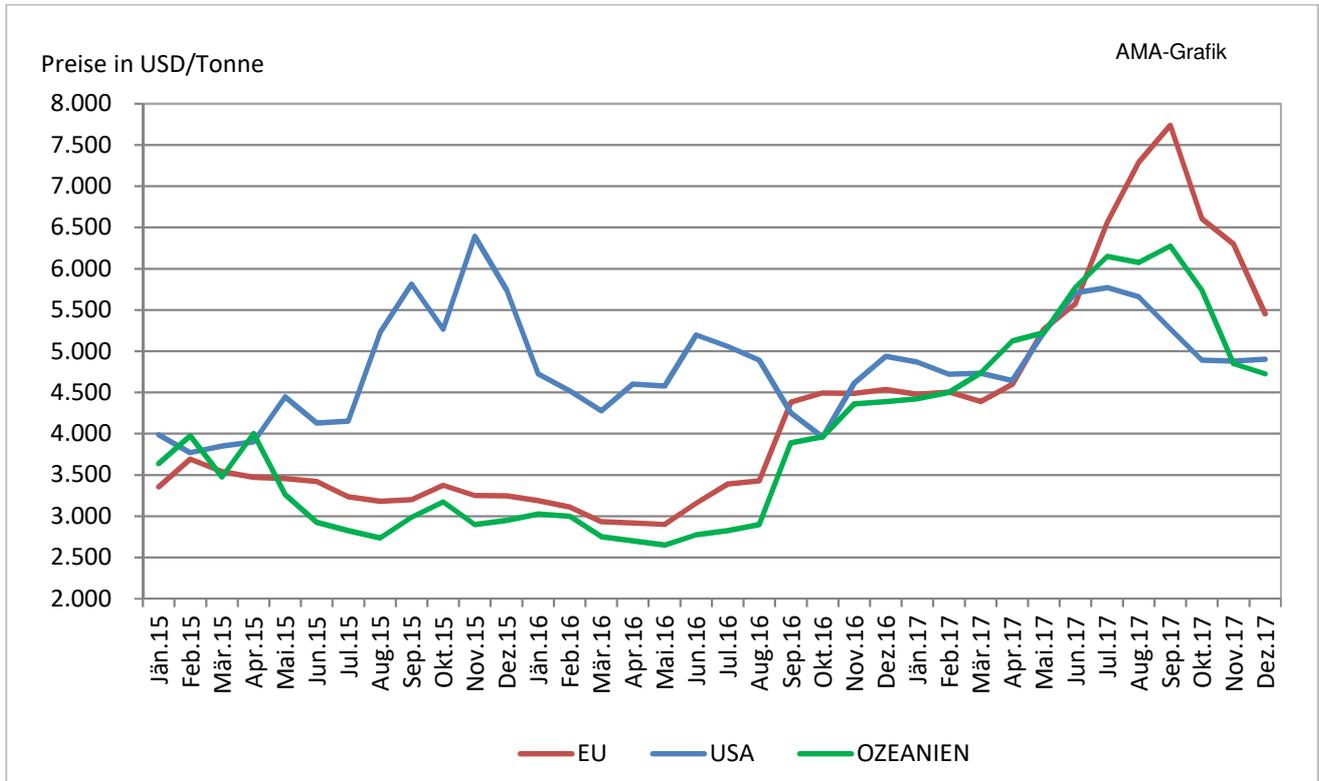
O) EU- Magermilchpulverpreise

Ausgewählte Mitgliedstaaten melden wöchentlich den Marktpreis für Magermilchpulver an die EU-Kommission.

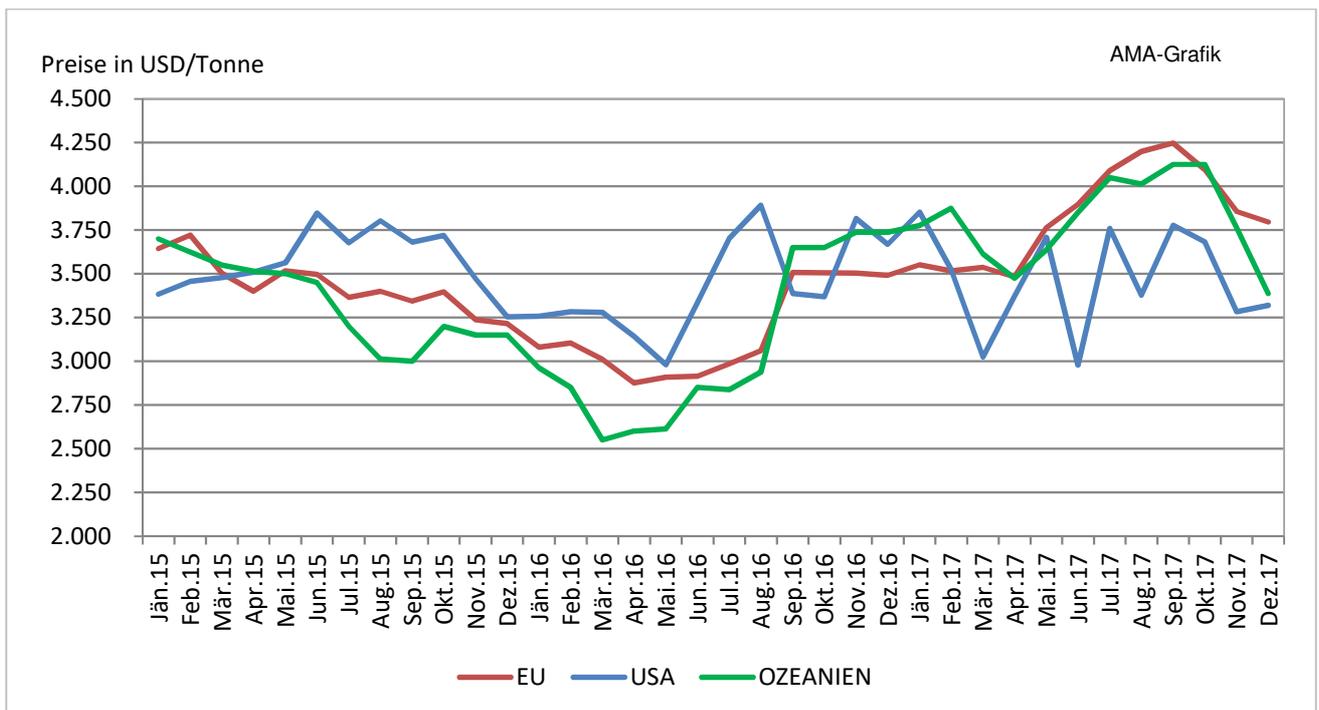


Quelle: CIRCA - EU Homepage

P) Marktpreise Butter international

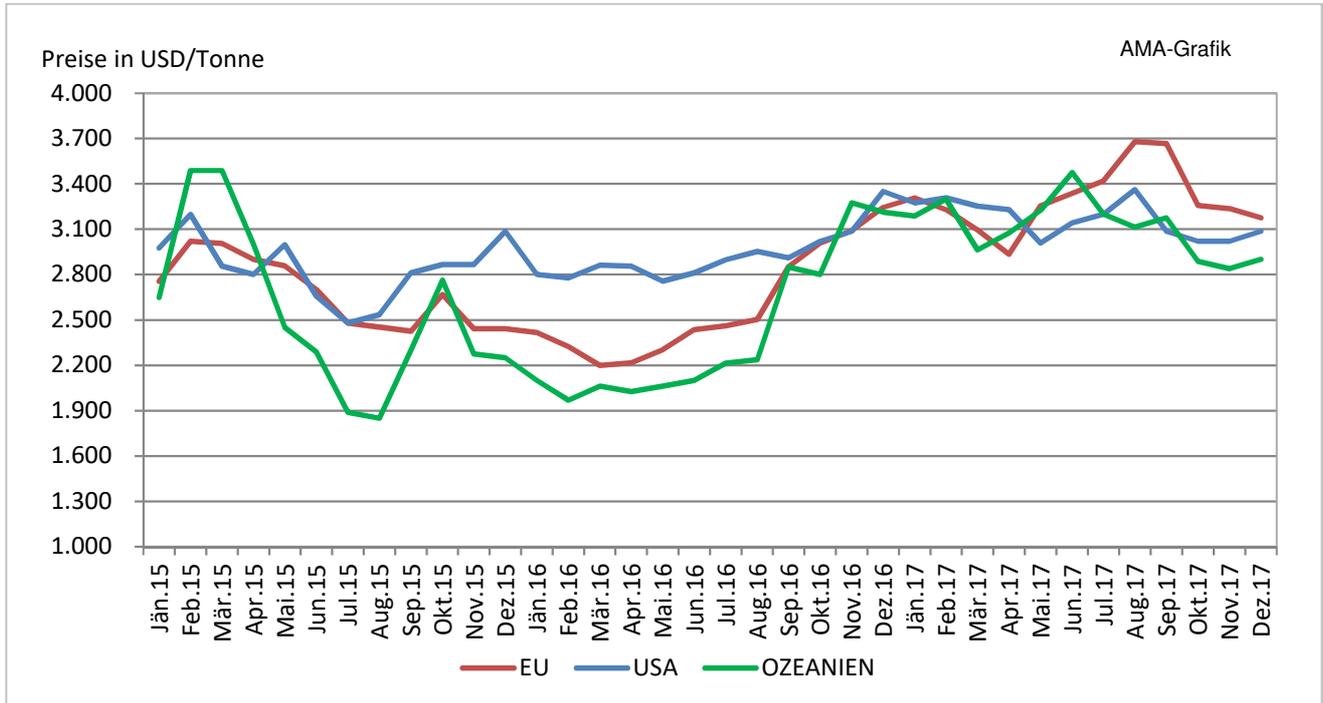


Q) Marktpreise Cheddar international

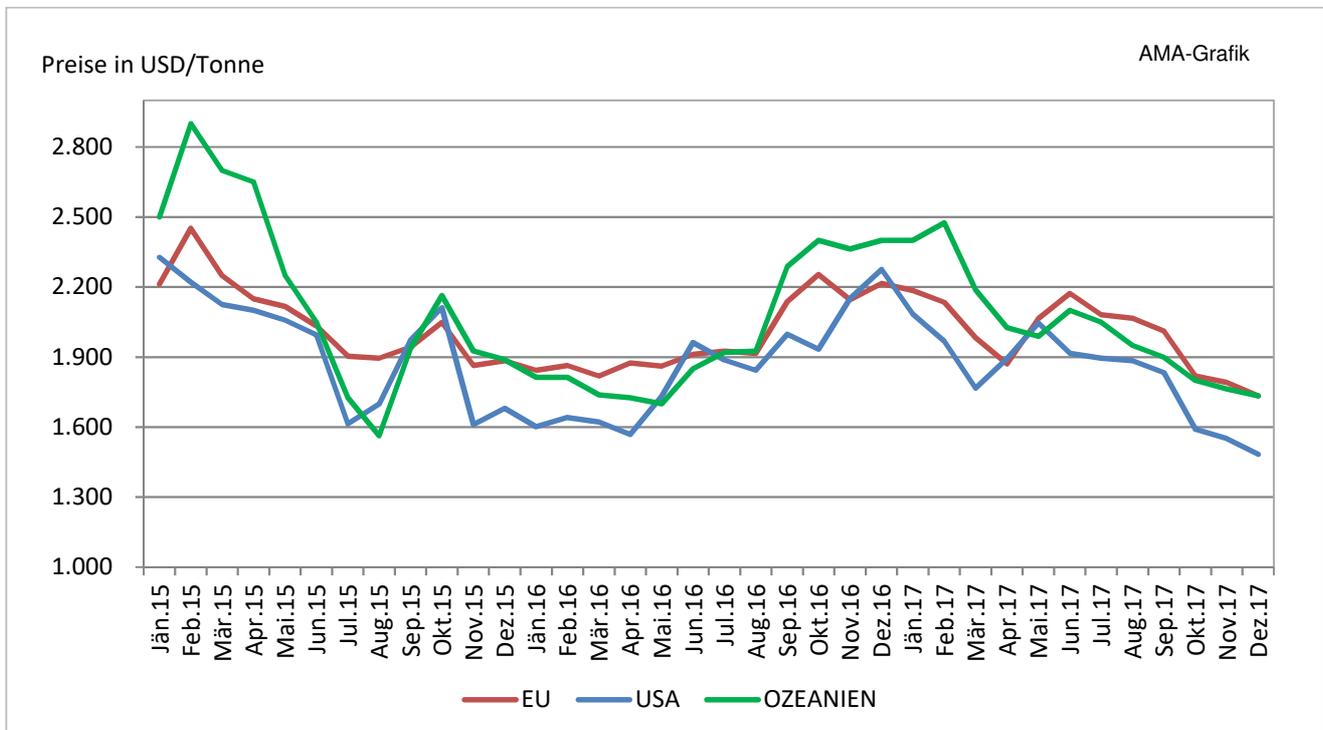


Quelle: CIRCA - EU Homepage

R) Marktpreise Vollmilchpulver international



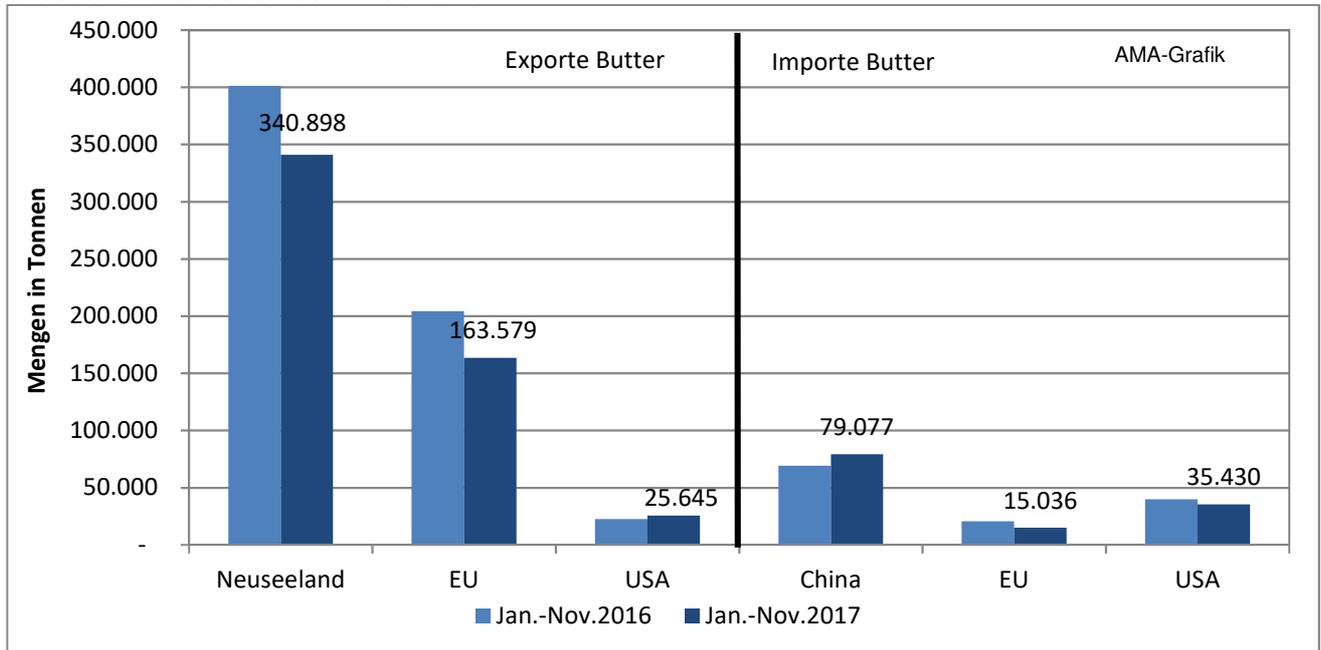
S) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

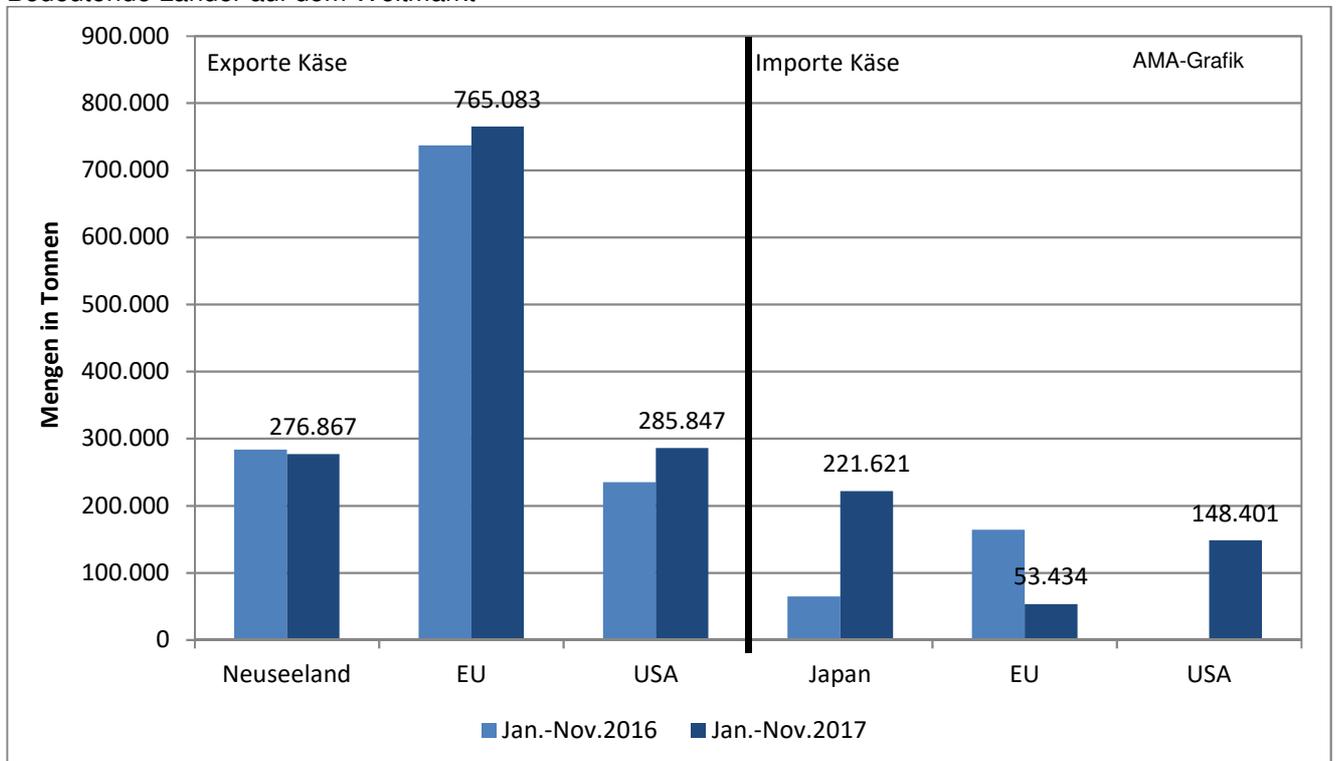
T) Internationaler Handel - Butter

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



U) Internationaler Handel – Käse

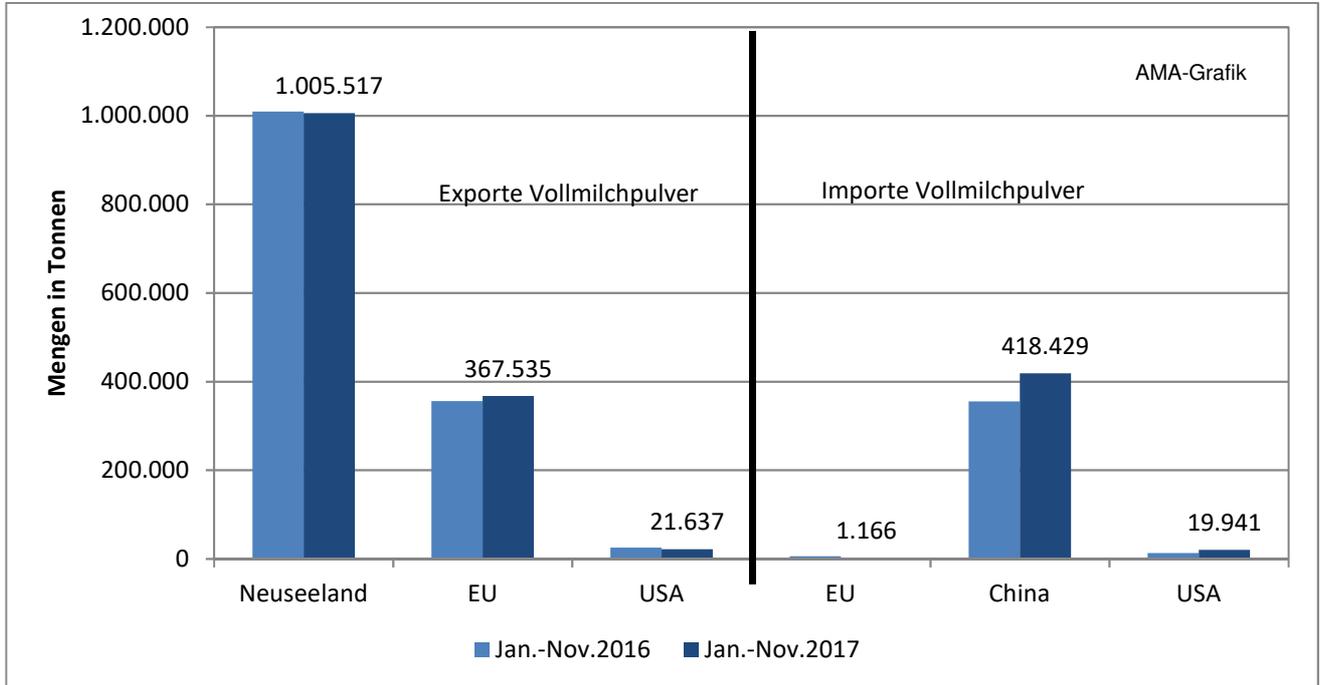
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

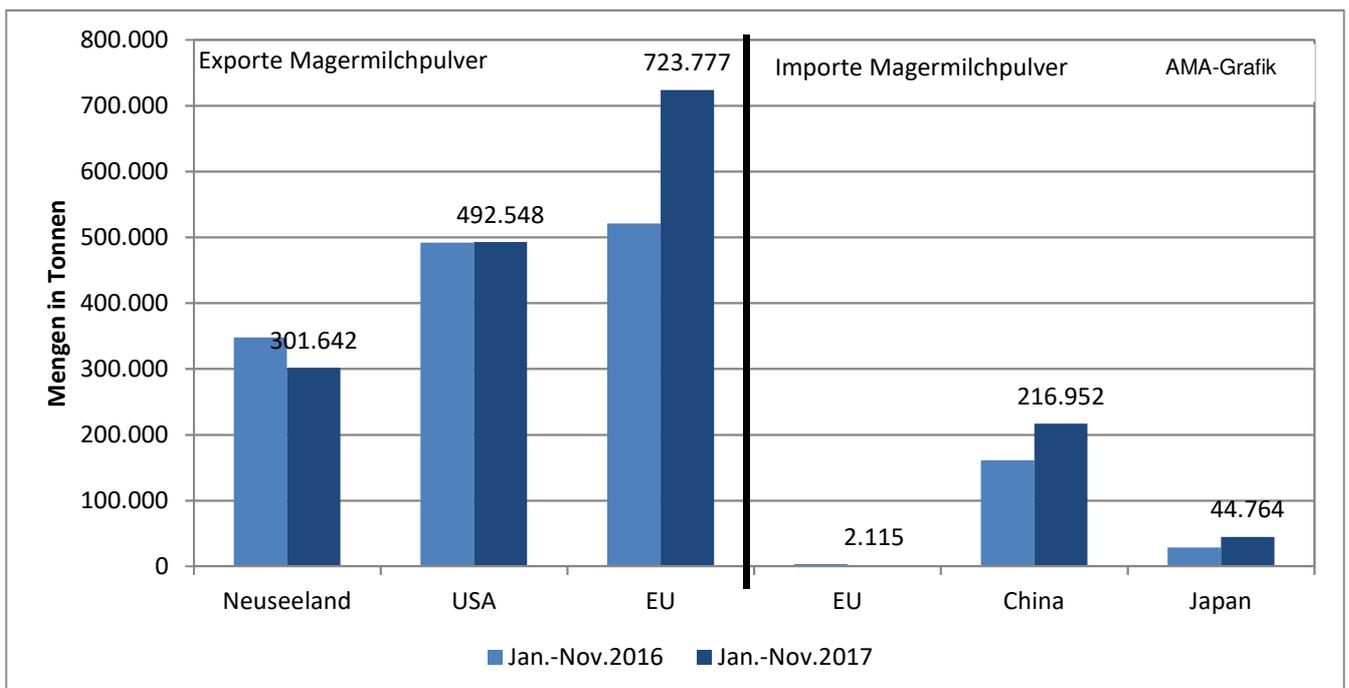
V) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



W) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich
Mitte Februar 2018 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria
Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
DVR-Nr.: 0719838
Telefon: +43 1 33151-324
Fax: +43 1 33151-396
E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:
Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I.

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.